

	<p><b>Objekt:</b> Hieronymus Borstorffer und Caspar Spät, Pulverflasche, 1635–1637</p> <p><b>Museum:</b> Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Waffen und Militaria, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: B 115-1</p>
--	--

## Beschreibung

Pulverflaschen dienen der Aufbewahrung des Schießpulvers, das zum Abfeuern einer Schusswaffe benötigt wird. Diese Pulverflasche hat einen länglichen, vierkantigen Körper aus Bein; sie ist mit dunkel intarsiertem Schweifwerk und Vierpässen mit Blumenmustern geschmückt. Die Montierung aus vergoldetem Eisen zeigt Frucht- und Blumenornamente, am Ausschütrohr findet sich ein stilisierter Lorbeerzweig.

Wie die zugehörige Radschlossbüchse ist auch diese Pulverflasche ein Gemeinschaftsprodukt des Büchschäfters Hieronymus Borstorffer sowie des Graveurs und Eisenschneiders Caspar Spät. Die beiden Meister stellten zwischen 1635 und 1637 in München gemeinsam Waffen her.

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik:

Eisen, Holz, Bein

Maße:

H. 19,8 cm, B. 8,6 cm, T. 2,9 cm

## Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

Caspar Spät (1610-1691)

wo

Hergestellt	wann	1635-1637
	wer	Hieronymus Borstorffer (vor 1596-1637)
	wo	München
Gesammelt	wann	
	wer	Prosper Ferdinand von Fürstenberg (1662-1704)
	wo	

## Schlagworte

- Pulverflasche
- Rüstkammer
- Waffe

## Literatur

- Fleischhauer, Werner (1967): Eine Radschloßbüchse von Hieronymus Borstorffer und Caspar Spät, in: Waffen- und Kostümkunde 9 .
- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 335